

## Herren 2. Kreisklasse

TTC Mittelaschenbach 1972 : TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V  
Samstag, 04.03.2023, 19:30 Uhr

## Für den TTC Mittelaschenbach 1972 geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse traf der TTC Mittelaschenbach 1972 am vergangenen Samstag im 19. Saisonspiel auf den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Heres / Wehner.

Los ging es mit den Doppel. Nach verlorenem ersten Satz drehten Heres / Wehner das Spiel gegen Schumacher / Liebig und gewannen 3:1. Mit 14:12, 11:3, 7:11, 11:6 siegten Vogel / Wehner gegen Bendert / Wirthmann und gaben dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten derweil Aha / Wehner letztlich im Repertoire, um Gaul / Krüner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppel lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Rüdiger Heres gegen Frank Wirthmann. Unglücklich war Daniel Wehner derweil in der Partie gegen Thomas Bendert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Alfred Vogel zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Michael Liebig aber trotzdem deutlich mit 1:3. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Paul Wehner und Liam Schumacher, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schumacher endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Christian Aha nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes Bernhard Wehner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Gaul ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Die richtige Taktik hatte Rüdiger Heres beim Erfolg in drei Sätzen gegen Thomas Bendert von Beginn an. Daniel Wehner war im Einzel gegen Frank Wirthmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Seit Beginn der Serie hat Wirthmann damit nun 15 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Ohne Satzgewinn für Alfred Vogel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Liam Schumacher. 11:18 (Vogel) bzw. 6:2 (Schumacher) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Paul Wehner überzeugte im Einzel gegen Michael Liebig, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Wehner nun bei 16:12. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Christian Aha besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Alexander Gaul noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bernhard Wehner bekam seinen Gegner Marec Krüner dagegen beim klaren 6:11, 8:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:9 (Wehner) und 13:5 (Krüner). Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Heres / Wehner und Bendert / Wirthmann, das Heres /

Wehner letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Damit war der 9. Punkt für den TTC Mittelaschenbach 1972 im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Mittelaschenbach 1972 am 16.03.2023 gegen die KSG Haunedorf III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 07.03.2023 gegen den TTC GW 1954 Mittelkalbach III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTC Mittelaschenbach 1972**

Doppel: Heres / Wehner 2:0, Vogel / Wehner 1:0, Aha / Wehner 0:1

Einzel: R. Heres 2:0, D. Wehner 1:1, A. Vogel 0:2, P. Wehner 1:1, C. Aha 2:0, B. Wehner 0:2

**TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V**

Doppel: Bendert / Wirthmann 0:2, Schumacher / Liebig 0:1, Gaul / Krüner 1:0

Einzel: T. Bendert 1:1, F. Wirthmann 0:2, L. Schumacher 2:0, M. Liebig 1:1, A. Gaul 1:1, M. Krüner 1:

1